

C17 Bettina / Deutschland / Linguistik

Interaktionspartner: russische Studentin

Erhebungszeitpunkt: WS 08/09

Die deutsche Studentin Bettina möchte gemeinsam mit Nadja, einer Studentin aus Russland, ein Referat halten. Beide kennen sich noch nicht sehr gut. Bei ihrem ersten Treffen wollen sie eine grobe Gliederung des Referates erstellen und die Arbeitsbereiche untereinander aufteilen. Diese erste Besprechung verläuft allerdings für beide nicht wie geplant. Nadja spricht sehr gut Deutsch, so dass es keine sprachlichen Verständigungsschwierigkeiten zwischen ihnen gibt, aber dennoch funktioniert die Kommunikation nicht. Bettina empfindet das Verhalten der russischen Studentin von Anfang an als sehr dominant. Die russische Studentin stellt zum Thema des Referates verschiedene Behauptungen auf und scheint von Bettina zu erwarten, dass diese Stellung dazu nimmt. Da Bettina sich in der Materie jedoch noch nicht gut auskennt, kann sie nichts dazu sagen und fühlt sich zunehmend verunsichert. Als Bettina schließlich nur noch mit den Schultern zuckt, um ihrer Unkenntnis Ausdruck zu verleihen, fängt die Russin an zu lachen. Danach schlägt Stimmung endgültig in Gereiztheit um. Die beiden beenden das Treffen und regeln die Organisation des Referates von nun an per E-Mail. Sie treffen sich erst zum Referat wieder, bei dem jede ihren abgegrenzten Bereich behandelt, und gehen sich ansonsten aus dem Weg.

1. Was könnte der Grund für die Irritationen in der Kommunikation der beiden Studentinnen sein? Warum interpretiert die deutsche Studentin das Verhalten der Russin als dominant?
2. Wie lässt sich das Verhalten der russischen Studentin möglicherweise erklären?